



Berliner Ring 32 · D-64625 Bensheim · Tel. (06251) 1097-0 · Fax (06251) 3342
www.reckeweg.de

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Glandulae-M-Gastreu® R19 jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, suchen Sie bitte einen Arzt auf.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Glandulae-M-Gastreu® R 19 und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Glandulae-M-Gastreu® R 19 beachten?
3. Wie ist Glandulae-M-Gastreu® R 19 anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Glandulae-M-Gastreu® R 19 aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

Glandulae-M-Gastreu® R 19

Mischung zum Einnehmen

1. WAS IST GLANDULAE-M-GASTREU® R 19 UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Glandulae-M-Gastreu® R 19 ist ein registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Hinweis: Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON GLANDULAE-M-GASTREU® R 19 BEACHTEN?

Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne ärztlichen Rat anwenden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Glandulae-M-Gastreu® R 19 ist erforderlich:

- bei Kindern:

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

- in Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, soll das Arzneimittel bei Schwangeren und in der Stillzeit nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Glandulae-M-Gastreu® R 19 mit anderen Arzneimitteln:

Die gleichzeitige Einnahme anderer auf die Schilddrüse wirkender Mittel soll nur in Absprache mit dem Arzt erfolgen.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von Glandulae-M-Gastreu® R 19 zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädliche Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte sonstige Bestandteile von Glandulae-M-Gastreu® R 19:

Dieses Arzneimittel enthält 37 Vol.-% Alkohol.



3. WIE IST GLANDULAE-M-GASTREU® R 19 ANZUWENDEN?

Nehmen Sie Glandulae-M-Gastreu® R 19 immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet **gilt für Erwachsene:**

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen.

Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Bisher sind für Glandulae-M-Gastreu® R 19 keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST GLANDULAE-M-GASTREU® R 19 AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Das Arzneimittel Glandulae-M-Gastreu® R 19 enthält:

10 g (entsprechend 10,5 ml) enthalten: Wirkstoffe: Glandula suprenalis suis Dil. D12 (Vorschr. 42a HAB) 1 g, Glandula thymi suis Dil. D12 (Vorschr. 42a HAB) 1 g, Hypophysis suis Dil. D12 (Vorschr. 42a HAB) 1 g, Pancreas suis Dil. D12 (Vorschr. 42a HAB) 1 g, Testis suis Dil. D12 (Vorschr. 42a HAB) 1 g, Thyreoidinum suis Dil. D12 [HAB, Vorschrift 5a, Lösung D2 mit Ethanol 86% (m/m)] 1 g. Alle Wirkstoffe werden über die letzten beiden Stufen gemeinsam potenziert. Sonstiger Bestandteil: Ethanol 30% (m/m). 1 ml entspricht 20 Tropfen.

Darreichungsform und Packungsgrößen:

Mischung zum Einnehmen in Flaschen mit 22 ml und 50 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutische Fabrik Dr. Reckeweg & Co. GmbH
Berliner Ring 32 · D-64625 Bensheim
Tel.: 06251/1097-0 · Fax: 06251/3342 · www.reckeweg.de

Reg.-Nr.: 81986.00.00

Apothekenpflichtig

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Dezember 2018.

Handpotenziert nach dem klassischen Mehrglasverfahren Hahnemanns.

